Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Von Tempeln und Tigern

Indien

EAST ASIA TOURS
IT'S YOUR TRIP GmbH
Geschäftsführer Matthias Ruch
Telefon: +49 (0) 89 69393227· E-Mail: info@eastasiatours.de · www.eastasiatours.de
Parkstr. 39 · D-82065 Baierbrunn

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Ankunft in Delhi

Ankunft in Delhi und Transfer zum Hotel, das Ihnen ab 12.00 Uhr zur Verfügung steht. Übernachtung im 3* Anila Hotel oder vergleichbarAnkunft in Delhi und Transfer zum Hotel, das Ihnen ab 12.00 Uhr zur Verfügung steht. Übernachtung im 3* Anila Hotel oder vergleichbar

2. Tag : Delhi – Indore (F)
Transfer zum Flughafen und etwa anderthalbstündiger Flug nach Indore. Mit dem Manik Bagh und dem Lalbagh-Palast erleben Sie am Nachmittag die Kultur des alten Malwa-Sultanats, das nahezu eintausend Jahre von der Bergfestung Mandu aus regiert wurde, hautnah. Den Abschluß des Tages bildet der Besuch des Kanch Mandir, eines prächtigen Jaitempels aus dem 19. Jahrhundert, der innen mit Spiegeln, Kronleuchtern und Glasmalereien geschmückt ist. (A) Übernachtung im 3* Hotel Lemon Tree oder vergleichbarTransfer zum Flughafen und etwa anderthalbstündiger Flug nach Indore. Mit dem Manik Bagh und dem Lalbagh-Palast erleben Sie am Nachmittag die Kultur des alten Malwa-Sultanats, das nahezu eintausend Jahre von der Bergfestung Mandu aus regiert wurde, hautnah. Den Abschluß des Tages bildet der Besuch des Kanch Mandir, eines prächtigen Jaitempels aus dem 19. Jahrhundert, der innen mit Spiegeln, Kronleuchtern und Glasmalereien geschmückt ist. (A) Übernachtung im 3* Hotel Lemon Tree oder vergleichbar

3. Tag : Indore (Mandu) (F,A)

Ganztägiger Ausflug in das 100 km entfernt gelegene Mandu („Stadt der Freude“), einem der schönsten Palastkomplexe Indiens, auf einem Plateau in den Vindhaya-Bergen gelegen. Das wichtigste Gebäude ist hier der Jahaz Mahal (Schiffspalast), erbaut unter dem 5. Sultan von Malwa, der in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts regierte. 15.000 Haremsdamen des Sultans sollen einmal hier gewohnt haben... Der Hindola Mahal (Schwingender Palast), dessen Mauern sich nach innen zu neigen scheinen, wurde zur gleichen Zeit als Audienzhalle errichtet. Von Rupmatis Pavillon mit schön geformten Kuppeln

hat man einen überragenden Ausblick auf die Umgebung. (F/A) Übernachtung im 3* Hotel Lemon Tree oder vergleichbarGanztägiger Ausflug in das 100 km entfernt gelegene Mandu („Stadt der Freude"), einem der schönsten Palastkomplexe Indiens, auf einem Plateau in den Vindhaya-Bergen gelegen. Das wichtigste Gebäude ist hier der Jahaz Mahal (Schiffspalast), erbaut unter dem 5. Sultan von Malwa, der in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts regierte. 15.000 Haremsdamen des Sultans sollen einmal hier gewohnt haben... Der Hindola Mahal (Schwingender Palast), dessen Mauern sich nach innen zu neigen scheinen, wurde zur gleichen Zeit als Audienzhalle errichtet. Von Rupmatis Pavillon mit schön geformten Kuppeln hat man einen überragenden Ausblick auf die Umgebung. (F/A) Übernachtung im 3* Hotel Lemon Tree oder vergleichbar

4. Tag : Indore – Ujjain – Bhopal (F,A)
Auf der Fahrt nach Bhopal stoppen Sie heute in Ujjain, einst Zentrum hinduistischer Archäologie und Astronomie. Der heilige Ort der Hindus ist einer der vier Schauplätze des Kumbh Mela, des gigantischen Bade- und Reinigungsfestes, das hier alle 12 Jahre stattfindet. In Ujjain besichtigen Sie mit dem Mahakaleshwar einen der 12 heiligsten Shivatempel sowie Badeghats an den Ufern des Shipra-Flusses. Am späten Nachmittag erreichen Sie schließlich Bhopal, die Hauptstadt des aufstrebenden Bundesstaates Madya Pradesh. (250km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Amer Palace oder vergleichbarAuf der Fahrt nach Bhopal stoppen Sie heute in Ujjain, einst Zentrum hinduistischer Archäologie und Astronomie. Der heilige Ort der Hindus ist einer der vier Schauplätze des Kumbh Mela, des gigantischen Bade- und Reinigungsfestes, das hier alle 12 Jahre stattfindet. In Ujjain besichtigen Sie mit dem Mahakaleshwar einen der 12 heiligsten Shivatempel sowie Badeghats an den Ufern des Shipra-Flusses. Am späten Nachmittag erreichen Sie schließlich Bhopal, die Hauptstadt des aufstrebenden Bundesstaates Madya Pradesh. (250km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Amer Palace oder vergleichbar

5. Tag : Bhopal (Udaigiri, Sanchi & Raisen) (F)
Sie brechen nach Udaigiri auf, um die berühmten Höhlen und Tempelruinen des Ortes zu besichtigen, Ihrem nächsten Ziel, mit Steinmetzarbeiten aus der Zeit von 320 bis 606 v.Chr. Berühmt ist v.a. die Höhle Nr. 5 mit einem vier Meter hohen Wandbild des wildschweinköpfigen Varaha (Ebers), einer Erscheinungsform von Gott Vishnu. (F/A) Am Berg Sanchi findet man die ältesten und größten buddhistischen Baudenkmäler Indiens. Die Stupas, Tempel und Säulen datieren teilweise bis ins 3. Jahrhundert v. Christus zurück. Mit ihrem Bau wurde unter der Herrschaft von Ashoka begonnen, des grausamen Königs von Maurya, der dennoch Wegbereiter des Buddhismus in Indien war. Die über 10 m hohen Eingangstore der Großen Stupa sind mit Steinmetzarbeiten verziert, die z.T. noch aus dem 1. Jh. vor Chr. stammen. Raisen Fort befindet sich auf einem Gipfel 23 km südlich von Bhopal. Wenn auch nur noch Ruinen davon übrig sind, übt doch das Fort speziell am Nachmittag einen besonderen Reiz aus. (F/A) Übernachtung im 3* Hotel Amer Palace oder vergleichbarSie brechen nach Udaigiri auf, um die berühmten Höhlen und Tempelruinen des Ortes zu besichtigen, Ihrem nächsten Ziel, mit Steinmetzarbeiten aus der Zeit von 320 bis 606 v.Chr. Berühmt ist v.a. die Höhle Nr. 5 mit einem vier Meter hohen Wandbild des wildschweinköpfigen Varaha (Ebers), einer Erscheinungsform von Gott Vishnu. (F/A) Am Berg Sanchi findet man die ältesten und größten buddhistischen Baudenkmäler Indiens. Die Stupas, Tempel und Säulen datieren teilweise bis ins 3. Jahrhundert v. Christus zurück. Mit ihrem Bau wurde unter der Herrschaft von Ashoka begonnen, des grausamen Königs von Maurya, der dennoch Wegbereiter des Buddhismus in Indien war. Die über 10 m hohen Eingangstore der Großen Stupa sind mit Steinmetzarbeiten verziert, die z.T. noch aus dem 1. Jh. vor Chr. stammen. Raisen Fort befindet sich auf einem Gipfel 23 km südlich von Bhopal. Wenn auch nur noch Ruinen davon übrig sind, übt doch das Fort speziell am Nachmittag einen besonderen Reiz aus. (F/A) Übernachtung im 3* Hotel Amer Palace oder vergleichbar

6. Tag : Bhopal – Jabalpur – Kanha (F-Box/A)

Etwas mehr als fünf Stunden dauert die Bahnfahrt von Bhopal nach Jabalpur. Von dort aus wird die Fahrt mit dem Bus/ PKW nach Kanha fortgesetzt, wo Sie am Nachmittag ins Dschungelresort einchecken. Der gleichnamige Tiger-Nationalpark ist mit 940 Quadratkilometern der wohl schönste Wildpark Indiens. Kanha ist bekannt geworden als Schauplatz von Rudyard Kiplings unvergesslichem Dschungelbuch. Der Park besitzt eine beachtliche Tigerpopulation und gilt als einer der Orte mit guten Chancen, diese Wildkatze in freier Wildbahn beobachten zu können. Daneben sind im Park auch Leoparden, Lippenbären, Hyänen und fast 300 Vogelarten zu finden. (165 km; F-Box/A) Übernachtung im 3* Hotel Tuli Tiger oder vergleichbarEtwas mehr als fünf Stunden dauert die Bahnfahrt von Bhopal nach Jabalpur. Von dort aus wird die Fahrt mit dem Bus/ PKW nach Kanha fortgesetzt, wo Sie am Nachmittag ins Dschungelresort einchecken. Der gleichnamige Tiger-Nationalpark ist mit 940 Quadratkilometern der wohl schönste Wildpark Indiens. Kanha ist bekannt geworden als Schauplatz von Rudyard Kiplings unvergesslichem Dschungelbuch. Der Park besitzt eine beachtliche Tigerpopulation und gilt als einer der Orte mit guten Chancen, diese Wildkatze in freier Wildbahn beobachten zu können. Daneben sind im Park auch Leoparden, Lippenbären, Hyänen und fast 300 Vogelarten zu finden. (165 km; F-Box/A) Übernachtung im 3* Hotel Tuli Tiger oder vergleichbar

7. Tag : Kanha-Nationalpark (F,M,A)

Sie erleben die vielfältige Tierwelt bei Dschungelsafaris im Nationalpark am frühen Morgen und am späten Nachmittag. (VP) Übernachtung im 3* Hotel Tuli Tiger oder vergleichbarSie erleben die vielfältige Tierwelt bei Dschungelsafaris im Nationalpark am frühen Morgen und am späten Nachmittag. (VP) Übernachtung im 3* Hotel Tuli Tiger oder vergleichbar

8. Tag : Kanha – Bandhavgarh-Nationalpark (F,A)

Am Morgen Fahrt nach Bandhavgarh. Wie alle anderen Nationalparks Indiens ging auch dieses in der Vindhya-Bergkette gelegene kleinere Reservat aus einem Jagdgebiet eines Maharajas hervor. Der 1968 gegründete Park erstreckt sich auf einer Fläche von 437 Quadratkilometer, die überwiegend mit Laubwald, riesigen Grasflächen und Bambushölzern bedeckt ist. Der Park ist der natürliche Lebensraum für Tiger (auch der legendäre weiße Tiger wurde hier gesichtet), Panther, Leoparden, Bären, die verschiedensten Vogelarten und viele andere Spezies. (250 km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Tiger Lagoon Resort oder vergleichbarAm Morgen Fahrt nach Bandhavgarh. Wie alle anderen Nationalparks Indiens ging auch dieses in der Vindhya-Bergkette gelegene kleinere Reservat aus einem Jagdgebiet eines Maharajas hervor. Der 1968 gegründete Park erstreckt sich auf einer Fläche von 437 Quadratkilometer, die überwiegend mit Laubwald, riesigen Grasflächen und Bambushölzern bedeckt ist. Der Park ist der natürliche Lebensraum für Tiger (auch der legendäre weiße Tiger wurde hier gesichtet), Panther, Leoparden, Bären, die verschiedensten Vogelarten und viele andere Spezies. (250 km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Tiger Lagoon Resort oder vergleichbar

9. Tag : Bandhavgarh-Nationalpark (F,M,A)

Safaris am frühen Morgen und am Nachmittag. (VP) Übernachtung im 3* Hotel Tiger Lagoon Resort oder vergleichbarSafaris am frühen Morgen und am Nachmittag. (VP) Übernachtung im 3* Hotel Tiger Lagoon Resort oder vergleichbar

10. Tag : Bandhavgarh-Nationalpark – Khajuraho (F,A)

Nach einer etwa sechsstündigen Fahrt erreichen Sie Khajuraho. Die Stadt ist berühmt für ihre prachtvollen Hindutempel. Die Tempel (UNESCO–Weltkulturerbe) mit ihren meisterhaften Darstellungen der hinduistischen Götterwelt, aber auch den Skulpturen voller unverblümter Erotik, wurden zwischen dem 10. und 12. Jahrhundert unter der Chandela-Dynastie erbaut. Sie geben bis heute viele Rätsel auf. Die sehr fein aus dem Stein gehauenen Skulpturen himmlischer Nymphen, Götter und Liebespaare in der Östlichen und Westlichen Tempelgruppe, die Sie heute besuchen, sind einzigartig. Dabei stellen die erotischen Darstellungen nur einen kleinen Teil der Gesamtkunstwerke dar, wenngleich den mit Abstand bekanntesten und umstrittensten. (260 km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Ramada Hotel oder vergleichbarNach einer etwa sechsstündigen Fahrt erreichen Sie Khajuraho. Die Stadt ist berühmt für ihre prachtvollen Hindutempel. Die Tempel (UNESCO–Weltkulturerbe) mit ihren meisterhaften Darstellungen der hinduistischen Götterwelt, aber auch den Skulpturen voller unverblümter Erotik, wurden zwischen dem 10. und 12. Jahrhundert unter der Chandela-Dynastie erbaut. Sie geben bis heute viele Rätsel auf. Die sehr fein aus dem Stein gehauenen Skulpturen himmlischer Nymphen, Götter und Liebespaare in der Östlichen und Westlichen Tempelgruppe, die Sie heute besuchen, sind einzigartig. Dabei stellen die erotischen Darstellungen nur einen kleinen Teil der Gesamtkunstwerke dar, wenngleich den mit Abstand bekanntesten und umstrittensten. (260 km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Ramada Hotel oder vergleichbar

11. Tag : Khajuraho – Orchha – Jhansi – Agra (F,A)
Auf dem Weg zur Bahnstation in Jhansi stoppen Sie in Orchha. Auf einer Insel im Betwa-Fluss erhebt sich die Festung mit ihren Palästen aus dem 16. Jahrhundert. Einer der Paläste wurde errichtet, damit der Großmogul Jehangir dort logieren konnte, was er nur jedoch einmal tat. Nach zweieinhalb Stunden Bahnfahrt von der nahe gelegenen Station Jhansi aus erreichen Sie am Abend schließlich Agra. (185 km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Crystal Sarovar Premiere oder vergleichbarAuf dem Weg zur Bahnstation in Jhansi stoppen Sie in Orchha. Auf einer Insel im Betwa-Fluss erhebt sich die Festung mit ihren Palästen aus dem 16. Jahrhundert. Einer der Paläste wurde errichtet, damit der Großmogul Jehangir dort logieren konnte, was er nur jedoch einmal tat. Nach zweieinhalb Stunden Bahnfahrt von der nahe gelegenen Station Jhansi aus erreichen Sie am Abend schließlich Agra. (185 km; F/A) Übernachtung im 3* Hotel Crystal Sarovar Premiere oder vergleichbar

12. Tag : Agra (F,A)

In Agra besuchen Sie heute das legendäre Taj Mahal, sicher eines der schönsten Bauwerke der Welt. Shajahan ließ es für seine 1631 verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal errichten. Die vollkommenen Proportionen und die perfekte Ausführung des Grabmals werden bis heute als Traum, als Gedicht oder auch als Wunder beschrieben. Am Ufer des Yamuna-Flusses steht das Agra-Fort, die nächste Station Ihres Programms. Von hier aus regierten die Mogulkaiser früher das Land. (F/A) Übernachtung im 3* Hotel Crystal Sarovar Premiere oder vergleichbarIn Agra besuchen Sie heute das legendäre Taj Mahal, sicher eines der schönsten Bauwerke der Welt. Shajahan ließ es für seine 1631 verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal errichten. Die vollkommenen Proportionen und die perfekte Ausführung des Grabmals werden bis heute als Traum, als Gedicht oder auch als Wunder beschrieben. Am Ufer des Yamuna-Flusses steht das Agra-Fort, die nächste Station Ihres Programms. Von hier aus regierten die Mogulkaiser früher das Land. (F/A) Übernachtung im 3* Hotel Crystal Sarovar Premiere oder vergleichbar

13. Tag : Agra – Delhi (F,A)

Überlandfahrt nach Delhi, seit 1911 Hauptstadt Indiens. Die Stadt blickt auf eine lange Geschichte als Machtzentrum unter vielen verschiedenen Eroberern zurück. Beim Besichtigungsprogramm sehen Sie die ältesten moslemischen Bauwerke Indiens auf dem Areal rund um den Turm Qutub Minar aus dem 12. Jahrhundert und fahren durch den Regierungsbezirk (Stopps sind im Regierungsviertel nicht erlaubt), der durch viele palastartige Gebäude im Kolonialstil geprägt wird. Hier befindet sich auch das berühmte India Gate. Bei einem gemeinsamen Dinner in einem lokalen Restaurant klingt die erlebnisreiche Reise aus. Transfer zum Airport oder Beginn des Anschlussprogramms. (F/A) F = Frühstück M = MIttagessen A = Abendessen VP = Vollpension Überlandfahrt nach Delhi, seit 1911 Hauptstadt Indiens. Die Stadt blickt auf eine lange Geschichte als Machtzentrum unter vielen verschiedenen Eroberern zurück. Beim Besichtigungsprogramm sehen Sie die ältesten moslemischen Bauwerke Indiens auf dem Areal rund um den Turm Qutub Minar aus dem 12. Jahrhundert und fahren durch den Regierungsbezirk (Stopps sind im Regierungsviertel nicht erlaubt), der durch viele palastartige Gebäude im Kolonialstil geprägt wird. Hier befindet sich auch das berühmte India Gate. Bei einem gemeinsamen Dinner in einem lokalen Restaurant klingt die erlebnisreiche Reise aus. Transfer zum Airport oder Beginn des Anschlussprogramms. (F/A) F = Frühstück M = MIttagessen A = Abendessen VP = Vollpension

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/10/2025 - 31/03/2026	2643 €	3456 €
01/04/2026 - 30/06/2026	2387 €	2989 €
01/10/2026 - 31/03/2027	2722 €	3558 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

Mahlzeiten und Unterkünfte, wie angegeben

Englischsprachige Guides bei den Touren, englisch sprechender Naturguide in den Nationalparks

Fahrzeug Toyota Ceysdta mit Klimaanlage

Morgen- und Abendsafari im "Shared Jeep" im Kanha- und Bandhavgarh Nationalpark

Zugticket Jhansi-Agra im Chair Car

Eintrittsgelder für Besichtigungen wie beschrieben

24 Stunden Notfallservice im Reiseland

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

Internationale Flüge

Inlandsflug an Tag 2

Nicht genannte Verpflegung und Getränke

Trinkgelder

Ausgaben persönlicher Natur

Visum

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Stefan Meier

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de

Position: Reiseberater

Beschreibung:

Name: Stefan Meier
Position: Reiseberater
Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Stefan Meier, gerne organisiere ich Ihre nächste Reise für Sie.

Nachdem ich mich für in den 90-iger Jahren entschloss eine längere Asienreise anzutreten wurde es für mich klar eine Tätigkeit in der Touristik anzustreben. Nach einem BWL Studium mit Schwerpunkt Tourismus bin ich nun seit über 20 Jahren mit der Planung maßgeschneiderter Reisen beschäftigt und ich freue mich seitdem täglich immer wieder aufs Neue Traumreisen zu verwirklichen.

Warum ich reise?
Bei mir ist es zum einen die nicht endend wollende Sehnsucht nach fremden Kulturen und beeindruckender Natur als auch die Kraft, welche ich aus jeder Reise schöpfe.

Mein Lieblingsreiseziel:
Asien – und ganz besonders Nepal, Indien und Indonesien.

So reise ich gerne:
So individuell und wie möglich und so organisiert wie nötig. Zu Fuß in der Natur auf dem Weg zu einer einfachen, sauberen Lodge, gerne aber auch mittels PKW/Fahrer in ein schönes kleines gut gelegenes Hotel.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:
Indien, Costa Rica, bayrischer Wald.

Die weiteste Reise:
Indonesien

Meine eindrucksvollsten Reisen:
Nepal und Indien.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Indien

Beste Reisezeit für eine Indien Rundreise

Die beste Reisezeit für eine Indien Individualreise ist von Oktober bis März. In diesen Monaten sind die Temperaturen angenehm, und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten lassen sich problemlos erkunden.

Kleidungstipps für Ihre Indien Reise

- **Himalaya-Region:** Warme Kleidung für kühle Temperaturen.
- **Rajasthan & Delhi:** Leichte Baumwollkleidung für heiße Tage.
- **Südindien:** Luftige Kleidung und Regenschutz während der Monsunzeit.

Reisekosten & Trinkgeld in Indien

- **Trinkgeld:** 10–15 % in Restaurants, kleine Beträge für Fahrer und Guides.
- **Essenskosten:** Günstige Straßenküche ab 2–5 USD, gehobene Restaurants ca. 20 USD pro Mahlzeit.
- **Einreisegebühren:** Visum erforderlich, online beantragbar.

Geld & Zahlungsmittel für Ihre Indien Individualreise

- **Währung:** Indische Rupie (INR).
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse, US-Dollar wird teilweise akzeptiert.
- **Kreditkarten:** Weit verbreitet in Städten, Bargeld für ländliche Regionen empfohlen.

Verkehr & Transport während Ihrer Indien Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Günstige Züge und Busse, aber oft überfüllt.
- **Shuttles & Taxis:** Empfehlenswert für bequemes Reisen zwischen Städten.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen wegen des chaotischen Verkehrs.

Wichtige Informationen für Ihre Indien Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie authentische indische Currys und Street-Food-Spezialitäten.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser nutzen.

Buchen Sie Ihre Traumreise mit einem erfahrenen **Reisebüro Individualreisen Indien** und entdecken Sie die Vielfalt dieses einzigartigen Landes.

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage: Das Himalaya-Gebrige bildet die natürliche Nordgrenze Indiens während der Süden des Landes vom Indischen Ozean

umschloßen wird. Zusätzlich grenzt Indien an Pakistan, Nepal, Bhutan, Myanmar, das chinesische autonome Gebiet Tibet und Bangladesch.

Hauptstadt: Neu-Delhi mit ca. 250.000 Einwohnern (Delhi gesamt: ca. 11 Millionen Einwohner)

Landessprache: Hindi, Englisch, Urdu, Panjabi

Wichtige Städte: Mumbai, Bangalore, Hyderabad, Ahmedabad, Chennai, Kalkutta

Klima: In Nord- und Zentralindien herrscht vornehmlich subtropisches Kontinentalklima vor, Ausnahmen stellen hier die Berregionen dar, während im Süden und in den Küstengebieten hingegen ein stärker maritim geprägtes tropisches Klima vorherrscht. Deswegen treten im Norden teils erhebliche Temperaturschwankungen im Verlauf des Jahres auf. Im Dezember und Januar können Temperaturen von 10 bis 15 °C in den nördlichen Tiefebenen auftreten, während es in der heißesten Phase zwischen April und Juni durchaus Höchsttemperaturen von 40 bis über 50 °C sein können. Ganzjährig relativ konstant heiß ist es hingegen im Süden des Landes. Die Regenzeit dauert von Juni bis September oder Oktober an.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Ein Visum ist bei der zuständigen indischen Auslandsvertretung zu beantragen. Touristenvisa werden stets mit einer Gültigkeitsdauer von 6 Monaten ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt. Diese ermöglichen die mehrmalige Einreisen (multiple entry visa). Verlängerungen können nur in begründeten Ausnahmefällen, z.B. ernsthafte Erkrankungen am Urlaubsort, durch das zuständige örtliche Foreigners' Regional Registration Office (FRRO) erfolgen. Sollte man nicht innerhalb der Gültigkeit des Visums ausreisen, droht eine Haftstrafe und mehrjähriges Einreiseverbot. Achten Sie bei der Einreise darauf, dass Ihr Pass den Einreisestempel erhält, um etwaige Probleme bei der Ausreise vorzubeugen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen, Typhus und Hepatitis A. Bei längeren Aufenthalten oder besonderer Gefährdung werden auch Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Meningokokken-Meningitis ACWY und Japanische Encephalitis empfohlen.

Malaria: Das Risiko einer Malariaerkrankung tritt ganzjährig mit saisonalen Schwankungen auf. Abgesehen von Höhenlagen über etwa 1500 Meter liegt in Indien ganzjährig ein mittleres Übertragungsrisiko für Malariaerkrankungen vor. Besonders in den Monaten in und nach der Regenzeit steigen das Risiko an. Auch in den großen Städten besteht die Gefahr einer Erkrankung. Am höchsten ist das Risiko im Tiefland im Nordosten und im Bundesstaat Orissa und sinkt vom Norden und den zentralen Landesteilen nach Süden hin. Deswegen und zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem

Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

Visumsbeantragung über Visum24